

## ■ „Statt der Angst“ – junges Musiktheaterprojekt rappt sich durch die Kanalisation

Eine geteilte Welt: Die einen sitzen im „Turm“ des Wohlstands, machen Karriere – haben perfekte Kinder. Die anderen hausen in verslumten Vorstädten, schlagen sich mit Gelegenheitsjobs durch. Eine düstere Welt umgibt die „Tubes“, eine Gruppe jugendlicher Aussteiger, die sich in der städtischen Kanalisation ihre eigene Welt schaffen. Sie – die Straßenkinder – sind die Hoffnungsträger des Stücks „Statt der Angst“, das das Musiktheaterprojekt „International Munich Art-Lab“ erstmalig in Berlin präsentiert. Dabei beeindruckt die junge, internationale Besetzung durch ihre Performance aus Hip-Hop, Rap, Jazz und Capoeira. DE



Zum Beispiel tanzen, „Statt der Angst“, im BKA-Luftschloss FOTO: PROMO

■ „Statt der Angst“ im BKA-Luftschloss, Schlossplatz, Premiere am Dienstag, 13. Januar um 20 Uhr, weitere Vorstellungen bis 1. Februar, Mi.–Fr. 20 Uhr, Sa. 15 und 20 Uhr 20, So. 15 Uhr. Eintritt: 21/15/9 Euro